

Sicherheitshinweise

- Bevor Sie die Maschine reinigen vergewissern Sie sich, dass die Maschine komplett abgeschaltet ist.
- 3 Die Maschine nicht im Regen, barfuß oder mit nassen Händen nutzen.
 - Niemals **vor** den Ballauswurf stellen.
- Die Maschine sollte nicht unbeaufsichtigt von Kindern betrieben werden.
 - Unterhalb der Maschine ist eine kleine Kette als Erdung angebracht. Diese darf nicht entfernt werden und sollte im Betrieb den Boden berühren.

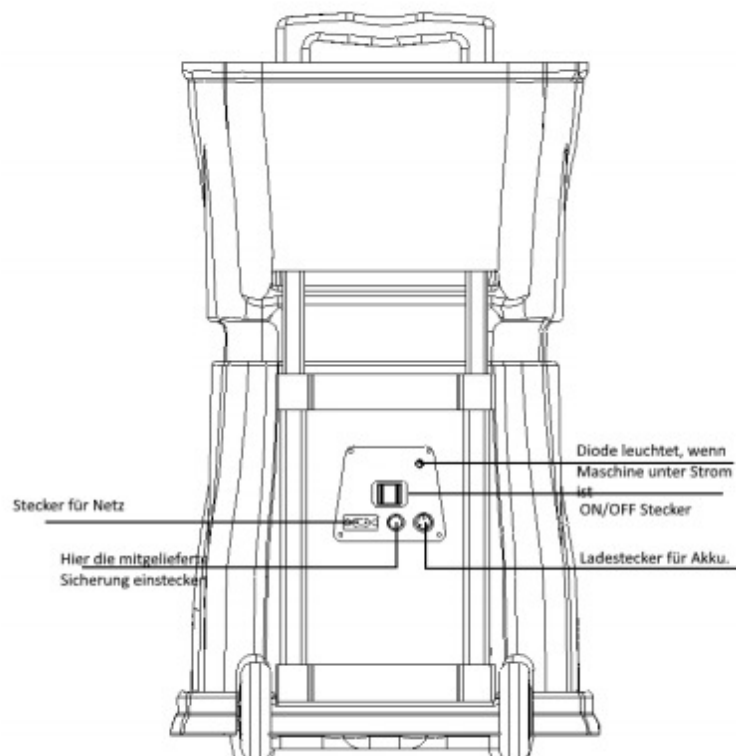
Diese Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten, der Verein TC Langenbektal haftet nicht gegen Missbrauch/Missachtung.

Der Vorstand

Die Maschine kann im Dauer Strom-Modus betrieben werden, dazu muss der Schalter hinten auf der Maschine auf **AC** gestellt sein!!!!

Wenn Ihr die Maschine im Akku-Modus nutzen wollt dann muss der Schalter auf **DC** gestellt sein!!!!

- Der Akku befindet sich in der Maschine.
- Auf der Rückseite der Maschine finden Sie einen Schalter mit der Bezeichnung **AC** (Alternating Current), **OFF** und **DC**(Direct Current). **Während der Akku geladen wird, muss der Schalter auf OFF stehen.**
- Verbinden Sie das Stromkabel mit dem Netzteil und stecken Sie das mitgelieferte Kabel des Ladegeräts in den DC Anschluss der Maschine - schrauben Sie den Stecker bei Bedarf fest.



Aufstellen und Starten

- Wenn Ihr drucklose Trainerbälle verwendet, dann stellt die Maschine auf die Mitte der Grundlinie bzw. je nach Sprung-/Wurfverhalten etwas weiter dahinter.
- Druckbasierte Bälle springen stärker - stellt die Maschine in diesem Fall ein bis zwei Meter hinter die Grundlinie.
- Grundsätzlich lassen sich die Länge der Bälle über die Geschwindigkeit und Standort der Maschine zusätzlich regulieren. Nachdem Ihr die Starttaste auf der Maschine gedrückt habt beginnen sich die Wurfräder an zu drehen, aber noch nicht der Rotor, der die Bälle der Rutsche zuführt. Erst wenn Ihr auf der Fernbedienung die Taste ON/OFF (Power) und danach die Taste Start/ Stop gedrückt habt beginnt sich der Rotor zu drehen. Beachtet bitte, dass die Maschine zeitverzögert mit der Ballausgabe startet. **Grundsätzlich:** die Flugbahn der Bälle lässt sich immer über die Geschwindigkeit und die Positionierung der Maschine verändern.

Erläuterungen zur Fernbedienung

Das Display zeigt Ihnen in der dargestellten Abbildung einer Tennisplatzhälfte, wo die Ballwürfe landen, wenn Sie die einzelnen Tasten drücken. Die Bedienung und Darstellung im Display erfolgt mit Blick auf die Wurfäder der Maschine.



- **Taste: Turn on/off** Mit dieser Taste schalten Sie nur die Fernbedienung an. 3 Sekunden lang drücken
- **Taste: Work/Stop** Mit dieser Taste verbinden Sie die Fernbedienung mit der Maschine.
- **Taste: Fixed (F) Point** Mit dieser Taste unterbrechen Sie jedes Programm
- **Taste: Deep** Mit dieser Taste schießen Sie immer auf die Grundlinie. Siehe Training Mode Diagramm, links Mitte, rechts
- **Taste: Light** Zielt auf die T-Linie. Siehe wieder Diagramm: links Mitte, rechts
- **Taste: 2 Line** Das erste Mal drücken: links und rechts auf die T-Linie, das zweite Mal drücken: der Ball kommt: links und rechts auf die Grundlinie. Siehe wieder Diagramm.
- **Taste: Random** Die Bälle fliegen nach dem Zufallsprinzip. Rechts, Mitte, links, so lange bis Sie die Taste F gedrückt haben.
- **Taste: 2 Typ Cross** Siehe Training Mode Diagramm die letzten beiden Plätze
- **Taste: Speed** Geschwindigkeit: erhöhen oder verringern
- **Taste: Frequency:** den Ball Intervall erhöhen oder verringern
- **Taste: Topspin/Backspin** Mit diesen Tasten können Sie die Geschwindigkeiten des Dralls erhöhen oder verringern.^

Häufig eingestellte Parameter

Einstellungen für Schüsse auf die Grundlinie		
Mode	Speed	Frequency
Deep fixed point	70	50
2 line deep ball	50	70
Radom	70	50
deep/light baal	60	60
Cross	60	60

Einstellungen für Schüsse auf die T-linie		
Mode	Speed	Frequency
Light fixed point	120	50
2 line Light ball	100	70
Radom	70	50
deep/light baal	60	60
Cross	60	60

Allgemeine Hinweise

- **Wartung und Reinigung** Die Wurfräder sollten alle 50 -100 Stunden gereinigt werden, um einen präzisen Ballauswurf zu garantieren.
- **Reinigen Sie die Wurfräder nur, wenn die Maschine abgeschaltet ist.** Reiben Sie fest mit einem groben Schmirgelpapier quer über die Gummierung der Wurfräder und zwar dort, wo die Bälle aus der Maschine fliegen, um die Verunreinigung zu entfernen. Schmirgeln Sie rund um die Wurfräder. Drücken Sie dabei kräftig auf, so daß Sie quasi die Oberfläche des Gummis aufrauen. Die Räder müssen sich nach der Behandlung rau anfühlen. Diese Methode funktioniert gut, wenn sie die MSV DirectShot V 160 auf Ziegelmehl benutzt haben. Es gibt aber auch in der Halle Granulat, das sich so fest in die Gummierung der Wurfräder festsetzt, dass Sie es nicht heraus schmirgeln können. In solchen Fällen sollten Sie sich eine Raspel anschaffen und mit dieser die Reinigung vornehmen. Zu diesem Zweck können Sie auch den oberen Teil des Gehäuses abnehmen, da man so besser raspeln kann. Anschließend immer mit einem Staubsauger den Dreck von den Wurfrädern und den Filz von den Bällen absaugen.
- **Um das Gehäuse zu reinigen, benutzen Sie bitte ein leicht feuchtes Tuch.** Bitte keine Chemikalien oder Scheuer-Reiniger benutzen. Zum Reinigen innerhalb des Maschinen-Gehäuses einen Staubsauger nutzen (bitte benutzen Sie innerhalb der Maschine keine Pressluft).
- **Hinweise zum Lithium-Ionen-Akku** Eine dauerhafte Vollladung sollte vermieden werden, d.h. das Ladegerät sollte von der Maschine entfernt werden, wenn die grüne Diode an dem Ladegerät leuchtet. Während die Maschine nicht gebraucht wird, ist eine kühle Lagerung (zwischen 10° und 20°) vorteilhaft und Akkuschonend. Eine Selbstentladung von 1-3% pro Monat erfolgt bei Zimmertemperatur von 21°C. **Wenn Sie den Lithium Akku vollständig aufgeladen haben und anschließend ca. 2 Stunden spielen, dann hat der Akku noch immer ca. 60% Ladung. Diese Kapazität reicht für weitere 4 Stunden.**